

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 14.08.2019

Niederschrift

über die **36. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 09.05.2019, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Marco Pagano	SPD	
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU	
Herr Markus Klein	SPD	
Frau Claudia Greven-Thürmer	SPD	
Herr Marcel Hagedorn	SPD	
Herr Christian Robyns	SPD	
Herr Wolfgang Schneider	SPD	
Herr Jürgen Schuiszill	CDU	
Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU	
Herr Michael Lange	CDU	
Herr Stefan Müller	CDU	
Herr Daniel Bauer-Dahm	GRÜNE	
Frau Manuela Grube	GRÜNE	
Herr Heinz Peter Fischer	DIE LINKE	
Herr Fardad Hooghoughi	FDP	ab 17:17 Uhr

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Stephan Pohl CDU

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Frau Elisabeth Murawski

Verwaltung

Frau Astrid Lemcke Bürgeramt Kalk
Herr Wolfgang Tuch Stadtplanungsamt

Gäste

Herr Andreas Hildebrand Katholische Jugendagentur Köln gGmbH zu TOP A
Daniela von Palubicki Katholische Jugendagentur Köln gGmbH zu TOP A

Schritfführer

Herr Dieter Menne

Bürgeramt Kalk

Presse

Zuschauer

Entschuldigt: Dr. Tanja Groß (DIE LINKE.), Jörg Grahl (SPD)

Bezirksbürgermeister Pagano eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die erschienenen Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Seniorenvertreterin Murawski, das Ratsmitglied Pohl und die Vertreter der Verwaltung, insbesondere Frau Lemcke, die Leiterin des Bürgeramtes Kalk. Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreterinnen Dr. Groß, Gärtner-Plückthun und Grube.

Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung und fragt nach Änderungswünschen.

Da es keine weiteren Änderungswünsche gibt, lässt Bezirksbürgermeister Pagano über die erweiterte Tagesordnung in der vorliegenden Form abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der erweiterten Tagesordnung in der vorliegenden Form einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A Bericht aus dem Sozialraum Höhenberg/Vingst durch die Sozialraumkoordinatoren

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Einwohneranfrage des Herrn Kreische vom 14.03.2019 betr. Nachfrage zu offenen Punkten zum ersten Werkstattgespräch Hallen Kalk am 18.02.2019 1009/2019

1.2 Einwohneranfrage des Herrn Scheuch vom 31.03.2019 betr. Fertigstellungskosten zur Inbetriebnahme der Hubschrauberbasisstation auf dem Kalkberg 1205/2019

- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Bürgereingabe gemäß § 24 GO - Gestaltung Spielplatz Hopfenstraße in Köln-Merheim
Aktenzeichen 02-1600-238/18
1022/2019
 - 2.2 Eingabe nach § 24 GO: Parkplatz Höhenbergbad
0438/2019
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
 - 7.1 Sportplatzsicherung und weitere Rahmenplanung zur Entwicklung des Stadtteils Rath/Heumar
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 25.04.2019
AN/0534/2019

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.05.2019
AN/0597/2019
 - 7.2 Sicherung des Marienstandbilds an der Wikingerstraße, Höhe Einfahrt Bahnhof Heumar, in Köln-Rath/Heumar
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.04.2019
AN/0535/2019

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Städtische Linde vor Rösrather Str. 749
1108/2019

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2.1 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
4127/2018

8.2.2 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen
hier: Zuschuss für den TSV 07 Köln-Merheim e.V. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mielenforster Kirchweg
0952/2019

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

9.1.1 Planungsaufnahme zum Abriss und Ersatzbau des OGS-Hauses der Kath. Grundschule Forststr. 20, 51107 Köln (Rath-Heumar), Vorlagen-Nr. 2839/2018
hier: Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Robyns (SPD-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 8.2.2
1225/2019

9.1.2 Zustand der Haltestelle Fuldaer Straße in Köln-Höhenberg
Beantwortung der Nachfrage des Bezirksvertreters Robyns (SPD-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 9.1.1 (Vorlagen-Nr. 0428/2019)
1233/2019

- 9.1.3 Defekte Fahrtreppe in der Stadtbahnhaltestelle Kalk Kapelle
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksbürgermeisters Pagano aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 9.3.1 1237/2019
- 9.1.4 Aufstellung von Schulpavillons im Zusammenhang mit dem Umzug der Katholischen Grundschule Kapitelstraße in die Vietorstraße (Vorlagen-Nr. 4152/2018)
Beantwortung der Nachfrage des Bezirksbürgermeisters Pagano aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 8.2.3 1622/2019 – *Tischvorlage-*
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Europawahlkampfauftakt der AfD am 07.04.2019 in Köln-Kalk
Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 25.04.2019
AN/0533/2019
Die Antwort liegt als Tischvorlage (Vorlagen-Nr. 1575/2019) vor.
- 9.2.2 Wiederherstellung des Spielplatzes an der Geraer Straße in Köln-Höhenberg
Anfrage der SPD-Fraktion vom 30.04.2019
AN/0573/2019
- 9.2.3 Spielplatz Gremberger Straße/Roddergasse in Köln-Humboldt/Gremberg
Anfrage der CDU-Fraktion vom 30.04.2019
AN/0576/2019
- 9.2.4 Illegales Gehwegparken
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.05.2019
AN/0587/2019
- 9.2.5 Schrottplätze in Köln-Humboldt/Gremberg
Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019
AN/0622/2019
- 9.2.6 Hallen Kalk in Köln-Kalk
Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019
AN/0623/2019
- 9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Nutzungsunabhängige Haldenstabilisierung Kalkberg, Anfrage der Fraktion DIE LINKE

Hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE AN/0132/2019 in der Sitzung des Bauausschusses am 04.02.2019
0479/2019

10.2.2 Aufbau eines Kriminalpräventiven Rates Köln
1073/2019

10.2.3 Realisierbarkeit einer Zweifachsporthalle am Grundschulstandort Thessaloniki-Allee, Köln-Kalk - zu 0276/2017
0744/2019

10.2.4 Stadtverschönungsprogramm 2016/2017 für den Bezirk Kalk
1189/2019

10.2.5 Offenlage des Bebauungsplanes (VEP) Nummer 70451/03, Teilaufhebung
Arbeitstitel: MHD-Gelände, Teilaufhebung in Köln-Kalk
2184/2018

10.2.6 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)
vorhabenbezogener Bebauungsplan-Entwurf (VEP) Nummer 74455/02
Arbeitstitel: Ostmerheimer Straße in Köln-Merheim
0801/2019

10.2.7 Verbesserung der Beleuchtung auf dem Heinrich-Schäfer-Weg in Köln-Merheim
hier: Beschluss aus der Sitzung am 21.03.2019, TOP 7.3
1236/2019

10.2.8 Zurückgewiesene Bürgereingabe - Rather See
1304/2019

10.2.9 Ergebnisbericht Jugendbefragung
0715/2019

- 10.2.10 Sachstandsbericht für das Jahr 2018 bezüglich der Umsetzung des Landesförderprogramms "Gute Schule 2020"
1313/2019
- 10.2.11 STADTRADELN 2019
1344/2019
- 10.2.12 Priorisierende Schulbaumaßnahmenliste 2018
1436/2019
- 10.2.13 Beleuchtung auf dem Heinrich-Schäfer-Weg in Köln-Merheim,
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 7.3
1381/2019
- 10.2.14 5-Jahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen (inklusive Erschließungen im Rahmen von Wohnungsbaumaßnahmen), Kalk
0603/2019
- 10.2.15 Gewässerunterhaltungsplan 2019/2020
1065/2019
- 10.2.16 2. Fortschreibung des Luftreinhalteplanes Köln
1357/2019
- 10.2.17 Umbenennung der Heinrich-Lersch-Straße in Käthe-Schlechter-Straße in Köln-Neubrück
1606/2019

II. Nichtöffentlicher Teil

- 11 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 12 Verwaltungsvorlagen**
- 13 Anfragen**
- 14 Mitteilungen**
- 14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 14.2.1 Besetzung der Stelle der Schulleitung an der Gemeinschaftsgrundschule
Weimarer Str. 28, 51103 Köln-Höhenberg
1256/2019

I. Öffentlicher Teil

A Bericht aus dem Sozialraum Höhenberg/Vingst durch die Sozialraumkoordinatoren

Die beiden Sozialraumkoordinatoren Andreas Hildebrandt und Daniela von Palubicki berichten anhand einer Power-Point-Präsentation ausführlich über ihre bisherigen Arbeitsprojekte im Sozialraum Höhenberg/Vingst und geben einen Ausblick, was zukünftig geplant ist.

Bezirksbürgermeister Pagano bedankt sich bei den beiden Sozialraumkoordinatoren für ihre Ausführungen und wünscht ihnen für die weitere Arbeit alles Gute.

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Einwohneranfrage des Herrn Kreische vom 14.03.2019 betr. Nachfrage zu offenen Punkten zum ersten Werkstattgespräch Hallen Kalk am 18.02.2019 1009/2019

Bürgeramtsleiterin Lemcke teilt mit, dass die Antwort zur Einwohneranfrage noch nicht vorliegt.

1.2 Einwohneranfrage des Herrn Scheuch vom 31.03.2019 betr. Fertigstellungskosten zur Inbetriebnahme der Hubschrauberbasisstation auf dem Kalkberg 1205/2019

Bürgeramtsleiterin Lemcke teilt mit, dass bisher noch keine Antwort zu dieser Einwohneranfrage vorliegt.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gemäß § 24 GO - Gestaltung Spielplatz Hopfenstraße in Köln-Merheim Aktenzeichen 02-1600-238/18 1022/2019

Bezirksvertreterin Grube (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) möchte wissen, ob auch ein Alternativstandort geprüft wurde, um ggf. dort „lärmintensivere“ Spielgeräte für Jugendliche aufstellen zu können?

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet, den Beschluss in der Weise zu ergänzen, dass die Gestaltungspläne für den Spielplatz Nesselweg vor Beginn der Maßnahme der Bezirksvertretung Kalk vorgelegt werden.

Bezirksvertreterin Greven-Thürmer (SPD-Fraktion) und Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) schließen sich dem Wunsch ihres Vorredners an.

Bezirksbürgermeister Pagano stellt den *ergänzten* Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung dankt der Petentin für ihre Eingabe und nimmt diese zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung Kalk befürwortet, dass der Spielplatz Nesselweg in Köln-Merheim umgestaltet wird und hierbei auch die Wünsche und Bedürfnisse älterer Kinder bei der Auswahl der Spielangebote Berücksichtigung finden. Die Bezirksvertretung folgt in diesem Zusammenhang allerdings der Einschätzung der Verwaltung, dass an diesem Standort aufgrund der gegebenen Nähe zur umliegenden Wohnbebauung aus immissionsschutzrechtlichen Gründen keine sportlichen Angebote installiert werden können.

Die Gestaltungspläne für den Spielplatz Nesselweg sollen vor Beginn der Maßnahme der Bezirksvertretung Kalk vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

2.2 Eingabe nach § 24 GO: Parkplatz Höhenbergbad 0438/2019

Die Petentin Frau Pfister erläutert ausführlich ihr Anliegen. Sie ärgert sich ständig darüber, dass nachts der Parkplatz des Schwimmbades verschlossen ist, da die Anwohner unter der Parkplatznot in diesem Viertel leiden und den Parkplatz deshalb gerne nutzen würden.

Der Petent Herr Passalia, der in der Saalfelder Straße wohnhaft ist, führt aus, dass auch die Anwohner der Saalfelder Straße an den viel zu wenigen Parkplätzen zweifeln. Da die vorhandenen Parkplätze auch durch die Besucher des benachbarten Höhenbergbades blockiert werden, würde er die Einrichtung von Anwohnerparken sehr begrüßen.

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) bedankt sich bei den beiden Petenten für ihre Ausführungen. Die Parkplatzproblematik ist der Bezirksvertretung Kalk seit vielen Jahren bekannt. Sie begrüßt die Ausführungen der Verwaltung, die vorschlägt, eine Verkehrserhebung durchzuführen und anschließend eine Bewohnerparkregelung vorzulegen. Die Erhebung darf aber erst nach Fertigstellung der Germaniastraße erfolgen, wenn wieder „normale“ Verkehrsverhältnisse bestehen.

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet, die Beauftragung zu dieser vorgeschlagenen Verkehrserhebung heute schon zu beschließen und den Beschlussvorschlag entsprechend zu ergänzen.

Bezirksvertreter Robyns (SPD-Fraktion) schlägt eine weitere Ergänzung des Beschlusses vor: Die Verwaltung soll mit der Deutschen Post AG Gespräche mit dem Ziel führen, dass der Parkplatz, der zur Postfiliale Olpener Straße 9-11 gehört, auch für die Anwohner der Germaniasiedlung genutzt werden kann.

Bezirksbürgermeister Pagano stellt den erweiterten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk

1. dankt den Petenten für ihre Eingabe und nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.
2. beauftragt die Verwaltung
 - mit der Deutschen Post AG Gespräche zu führen mit dem Ziel, dass der Parkplatz, der zur Postfiliale Olpener Straße 9-11 gehört, auch für die Anwohner der Germaniasiedlung genutzt werden kann.
 - nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme Germaniastraße eine Verkehrserhebung im Bereich der Germaniasiedlung durchzuführen und schnellstmöglich ein Konzept zur Bewohnerparkregelung zu erarbeiten und vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

6 Annahme von Schenkungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

7.1 Sportplatzsicherung und weitere Rahmenplanung zur Entwicklung des Stadtteils Rath/Heumar

Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 25.04.2019

AN/0534/2019

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.05.2019

AN/0597/2019

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) leitet für diesen Punkt die Sitzung.

Bezirksbürgermeister Pagano erläutert ausführlich den gemeinsamen Antrag der SPD- und CDU-Fraktion. Er trägt eine kleine Textergänzung in Ziffer 2 des Beschlusses, im 2. Spiegelstrich vor.

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Änderungsantrag seiner Fraktion.

Herr Tuch, Stadtplanungsamt, begrüßt die politische Initiative zur Sicherung des Freiraumes.

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Topp-Burghardt lässt zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.05.2019 abstimmen:

Beschluss:

Der Beschlusstext aus dem gemeinsamen Antrag wird dahingehend geändert, dass sämtliche Frei-, Acker-, und Waldflächen zwischen Brück, Neubrück und Rath/Heumar in ihrem Bestand als grundbuchgesicherter Biotopverbund (oder anderweitig geeigneter Festschreibung) gesichert werden. An keiner Stelle im genannten Gebiet soll eine weitere Arrondierung des Siedlungskörpers mehr ermöglicht werden. Eine weitere Bebauung ist hierdurch in Gänze und auf unbestimmte Zeit zu unterbinden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE. abgelehnt.

Anschließend stellt sie den gemeinsamen Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion in der in Ziffer 2, 2. Spiegelstrich, geänderten Fassung zur Abstimmung:

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, für den Stadtteil Rath/Heumar kurzfristig eine Rahmenplanung für die zukünftige Entwicklung des Veedels einzuleiten. Grundlage hierfür soll die „Integrierte Raumanalyse Köln-Ost“ aus dem Jahre 2012 sein.
2. Weitere zu berücksichtigende Aspekte der Planung sind:
 - Erweiterung der vorhandenen Naturschutzflächen vom Brücker Mauspfad bis zum Rather See zur Schaffung eines Biotopverbunds (Naturräume für die Entwicklung von Fauna und Flora mit wenigen Störungen)

durch den Menschen). Durch eine grundbuchliche Sicherung ist eine künftige Nicht-Bebauung festzuschreiben;

- Zeitnahe Schaffung des Planrechts zur kurzfristigen Verlagerung der Rath/Heumarer Sportanlagen von der Rather Burg *möglichst* an die östliche Grenze des Rather Sees an der Rösrather Straße *oder im Nahbereich*;
 - Entwicklung des Öffentlichen Personennahverkehrs zur Minimierung des motorisierten Individualverkehrs, wie z.B. die Einführung einer Buslinie zur Erschließung der neuen Sportanlagen und der Wohngebiete im Stadtteil;
 - Ergänzung der Nahversorgung im Veedelszentrum;
 - Ausbau der Betreuungsangebote, z.B. beim seniorenrechtlichen Wohnen. In diesem Zusammenhang ist auch der künftige Bedarf an Kita- und Bildungsplätzen zu prüfen.
 - Schaffung von neuem Wohnraum im Bereich der bisherigen Sportanlagen sowie an weiteren geeigneten Flächen;
 - Insgesamt ist zu berücksichtigen, dass bei allen möglichen Entwicklungsmöglichkeiten die Frischluftschneise im Bereich der Freiflächen zwischen Rath/Heumar, Brück und Neubrück auf in Zukunft weiter funktioniert.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, bereits im Zuge der Rahmenplanung mit potenziellen Grundstückseigentümern in Rath/Heumar Gespräche über die zukünftige Entwicklung zu führen.
 4. Die Verwaltung, hier speziell das Sportamt, wird darüber hinaus gebeten, die für den RSV Rath-Heumar 1920 e.V. bereitgestellten Haushaltsmittel in 2019 zur Modernisierung und Ausbau der Sportplätze (Kunstrasenplatz) weiterhin vorzumerken, aber andere Vereine auf der Prioritätenliste zunächst vorzuziehen, bis der RSV Rath-Heumar Baurecht hat. Sobald Baurecht vorliegt, so soll der RSV an vorderer Stelle berücksichtigt werden, so dass diese Mittel für eine Verlagerung genutzt werden können.
 5. Zudem wird die Verwaltung bzw. das Sportamt gebeten, die dem RSV Rath-Heumar zugesagten unterstützenden Mittel für den Bau einer Handballhalle zeitlich ebenfalls so lange vorzusehen, bis der RSV Rath-Heumar auch für diese Baumaßnahmen Baurecht geschaffen hat.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE. zugestimmt.

**7.2 Sicherung des Marienstandbilds an der Wikingerstraße, Höhe Einfahrt Bahnhof Heumar, in Köln-Rath/Heumar
Antrag der CDU-Fraktion vom 05.04.2019
AN/0535/2019**

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird gebeten, in Erfahrung zu bringen, wer Eigentümer des Marienstandbildes an der Wikingerstraße, Höhe Einfahrt des ehemaligen Heumarer Bahnhofs im Stadtteil Rath/Heumar ist und mit dem Eigentümer geeignete Maßnahmen zur Sanierung und dauerhaften Sicherung des Marienbildes zu ergreifen.
2. Sollte die Stadt Köln selbst Eigentümerin des Marienbildes sein, so sind der Bezirksvertretung Kalk die voraussichtlichen Kosten für eine Instandsetzung und Sicherung mitzuteilen, damit geprüft werden kann, ob diese Maßnahmen z.B. aus den Mitteln der Stadtverschönerung beglichen werden können.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, vermehrte Prüfungen hinsichtlich der zugekommenen LKW-Verkehr-Belastungen vorzunehmen, um die Rechtmäßigkeit dieser LKW-Verkehre in einem (überwiegenden) Wohngebiet beurteilen zu können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.1.1 Städtische Linde vor Rösrather Str. 749
1108/2019**

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) erklärt, dass seine Fraktion den Beschlussvorschlag der Verwaltung, dass der in Rede stehende Baum nicht gefällt werden darf, ausdrücklich begrüßt.

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) sagt, dass die Linde mittig in der Einfahrt steht. Er hätte sich lieber eine andere Lösung, beispielsweise durch Ersatzpflanzungen von drei oder vier Bäumen oder Ersatzzahlungen gewünscht. Seine Fraktion wird sich deshalb bei der Abstimmung enthalten.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk lehnt die Fällung des städtischen Straßenbaums vor Rösrather Str. 749 in Köln-Rath/Heumar ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2.1 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4127/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 269. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2.2 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen hier: Zuschuss für den TSV 07 Köln-Merheim e.V. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mielenforster Kirchweg 0952/2019

Bezirksvertreter Bauer-Dahm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) fragt, ob bei diesem Kunstrasenplatz schon eine Korkverfüllung vorgesehen ist?

Herr Menne, Bürgeramt Kalk, antwortet, dass dies nach Aussage des Sportamtes so vorgesehen ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 600.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen (Investitionsprogramm Sportstätten), Hj. 2019 zur Gewährung eines städtischen Zuschusses an den TSV 07 Köln-Merheim e.V. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mielenforster Kirchweg in Köln-Merheim.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 9.1.1 Planungsaufnahme zum Abriss und Ersatzbau des OGS-Hauses der Kath. Grundschule Forststr. 20, 51107 Köln (Rath-Heumar), Vorlagen-Nr. 2839/2018**
hier: Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Robyns (SPD-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 8.2.2
1225/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.2 Zustand der Haltestelle Fuldaer Straße in Köln-Höhenberg**
Beantwortung der Nachfrage des Bezirksvertreters Robyns (SPD-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 9.1.1 (Vorlagen-Nr. 0428/2019)
1233/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.3 Defekte Fahrtreppe in der Stadtbahnhaltestelle Kalk Kapelle**
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksbürgermeisters Pagano aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 9.3.1
1237/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.4 Aufstellung von Schulpavillons im Zusammenhang mit dem Umzug der Katholischen Grundschule Kapitelstraße in die Vietorstraße (Vorlagen-Nr. 4152/2018)**
Beantwortung der Nachfrage des Bezirksbürgermeisters Pagano aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 8.2.3
1622/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Europawahlkampfauftakt der AfD am 07.04.2019 in Köln-Kalk Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 25.04.2019 AN/0533/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung der Verwaltung, die als Tischvorlage vorliegt (Vorlagen-Nr. 1575/2019), zur Kenntnis.

9.2.2 Wiederherstellung des Spielplatzes an der Geraer Straße in Köln-Höhenberg Anfrage der SPD-Fraktion vom 30.04.2019 AN/0573/2019

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.3 Spielplatz Gremberger Straße/Roddergasse in Köln-Humboldt/Gremberg Anfrage der CDU-Fraktion vom 30.04.2019 AN/0576/2019

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.4 Illegales Gehwegparken Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.05.2019 AN/0587/2019

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.5 Schrottplätze in Köln-Humboldt/Gremberg Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 AN/0622/2019

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.6 Hallen Kalk im Stadtteil Kalk Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 AN/0623/2019

Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

9.3.1 Neubau einer Kindertagesstätte in der Hans-Schulten-Straße in Köln-Neubrück
Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) nimmt Bezug auf den vorgesehenen Neubau einer Kindertagesstätte in der Hans-Schulten-Straße in Köln-Neubrück. Da

die dortige Baustelle schon mehrere Monate still, möchte er von der Verwaltung wissen, wie der derzeitige Sachstand bei dieser Baumaßnahme ist?

9.3.2 Hundekontrollen auf dem ehemaligen Kalker Friedhof entlang der Kapellenstraße in Köln-Kalk

Bezirksvertreterin Grube (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bezieht sich auf an sie herangetragene Beschwerden von Anwohnern, dass die gesamte Fläche auf dem ehemaligen Kalker Friedhof von den Hundebesitzern als Freilauffläche für ihre Hunde genutzt wird, obwohl nur ein bestimmter Teil dafür freigegeben ist. Insbesondere Jogger sehen sich dadurch in der Ausübung ihres Sportes erheblich eingeschränkt. Sie fragt, wie hoch die Frequenz des Ordnungsdienstes hinsichtlich der Hundekontrollen auf diesem ehemaligen Friedhof ist?

9.3.3 Endgültiger Ausbau der Matthias-Müller-Straße in Köln-Rath/Heumar

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) bezieht sich auf Anfragen von Bürgern aus der Matthias-Müller-Straße und möchte wissen, wann der endgültige Ausbau dieser Straße erfolgen wird, da inzwischen fast alle Baugrundstücke dort bebaut sind?

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Nutzungsunabhängige Haldenstabilisierung Kalkberg, Anfrage der Fraktion DIE LINKE Hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE AN/0132/2019 in der Sitzung des Bauausschusses am 04.02.2019 0479/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.2 Aufbau eines Kriminalpräventiven Rates Köln 1073/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 Realisierbarkeit einer Zweifachsporthalle am Grundschulstandort Thesaloniki-Allee, Köln-Kalk - zu 0276/2017 0744/2019

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Stadtverschönungsprogramm 2016/2017 für den Bezirk Kalk
1189/2019**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bittet um ein Fachgespräch, da die Aussagen der Verwaltung zu einigen Sachständen nicht nachvollziehbar sind.

Die Bezirksvertretung Kalk vertagt die Behandlung dieser Mitteilung und bittet zunächst, ein Fachgespräch zu organisieren.

**10.2.5 Offenlage des Bebauungsplanes (VEP) Nummer 70451/03, Teilaufhebung
Arbeitstitel: MHD-Gelände, Teilaufhebung in Köln-Kalk
2184/2018**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)
vorhabenbezogener Bebauungsplan-Entwurf (VEP) Nummer 74455/02
Arbeitstitel: Ostmerheimer Straße in Köln-Merheim
0801/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Verbesserung der Beleuchtung auf dem Heinrich-Schäfer-Weg in Köln-
Merheim
hier: Beschluss aus der Sitzung am 21.03.2019, TOP 7.3
1236/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Zurückgewiesene Bürgereingabe - Rather See
1304/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Ergebnisbericht Jugendbefragung
0715/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Sachstandsbericht für das Jahr 2018 bezüglich der Umsetzung des
Landesförderprogramms "Gute Schule 2020"
1313/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.11 STADTRADELN 2019
1344/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.12 Priorisierende Schulbaumaßnahmenliste 2018
1436/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.13 Beleuchtung auf dem Heinrich-Schäfer-Weg in Köln-Merheim,
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Kalk vom 21.03.2019, TOP 7.3
1381/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.14 5-Jahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen (inklusive Erschließungen im Rahmen von Wohnungsbaumaßnahmen), Kalk
0603/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.15 Gewässerunterhaltungsplan 2019/2020
1065/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.16 2. Fortschreibung des Luftreinhalteplanes Köln
1357/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.17 Umbenennung der Heinrich-Lersch-Straße in Käthe-Schlechter-Straße
in Köln-Neubrück
1606/2019**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Marco Pagano (außer TOP 7.1)
(Bezirksbürgermeister)

Daniela Topp-Burghardt (zu TOP 7.1)
(Stellv. Bezirksbürgermeisterin)

Dieter Menne
(Schriftführer)